

## Wiener Vorlesungen im Dezember: Weana Tanz, Anti-Krisenpolitik und Judentum

Wien (OTS) - Die Wiener Vorlesungen - das Dialogforum der Stadt Wien - präsentieren im Dezember ein vielfältiges Programm. Vorträge und Diskussionen zu "Weana Tanz", Anti-Krisenpolitik und "Die Geburt des Christentums aus dem Judentum" laden zu spannenden und interessanten Stunden. Zu den prominenten TeilnehmerInnen zählen Univ.-Prof. Mag. Walter Deutsch und Prof. Ernst Weber sowie Prof. James Galbraith und Hon.-Prof. DI DDDr. Peter Landesmann.

Die Präsentation des 20. Bandes der volksmusikalischen Enzyklopädie "Corpus Musicae Popularis Austriacae, Weana Tanz" findet am 9. Dezember um 17.00 Uhr im Österreichischen Theatermuseum (Eroica-Saal, 1., Lobkowitzplatz 2) statt. Der geschichtlichen und typologischen Darstellung des "Weana Tanz" im ersten Teil dieses 20. Bandes der Enzyklopädie folgt im zweiten Teil eine Sammlung von 141 "Wiener Tänzen" in nachspielbaren Sätzen und in unterschiedlichen Besetzungen.

Die Anti-Krisenpolitik der EU und der USA ist Thema der Vorlesung "Anti-Crisis Politics in the US and the EU - success or missed opportunity?", die ebenfalls am 9. Dezember um 18.30 Uhr im Festsaal des Alten Rathauses (1., Wipplingerstraße 6-8) stattfindet. Schwerpunkte sind die Analyse der herrschenden Anti-Krisenpolitik und eine Diskussion notwendiger Korrekturen sowie die Formulierung von Alternativen aus sozialer, demokratischer und ökologischer Perspektive. Bei einer Konferenz am 10. Dezember (9.00 bis 16.00 Uhr, ÖGB-Zentrale, 2., Johann-Böhm-Platz 1) steht dann unter anderem die Diskussion alternativer Politikvorschläge in den Bereichen "Regulierung der Finanzmärkte" im Mittelpunkt.

"Die Geburt des Christentums aus dem Judentum" ist Titel der Vorlesung, die am 14. Dezember um 19.00 Uhr im Rathaus (1., Festsaal, Feststiege I, Lichtenfelsgasse 2) unterschiedliche Tendenzen im Judentum vorstellt, welche ihren Einfluss auf das entstehende Christentum ausgeübt haben.

Detaillierte Informationen zu diesen und weiteren Programmpunkten unter [www.vorlesungen.wien.at](http://www.vorlesungen.wien.at). (Schluss) bon

Rückfragehinweis:

~

PID-Rathauskorrespondenz:

[www.wien.gv.at/rk/](http://www.wien.gv.at/rk/)

Univ.-Prof. Dr. Hubert Ch. Ehalt (Inhalt)

Susanne Strobl (Organisation)

Kultur (MA 7)

Wiener Vorlesungen

Telefon: 01 4000-88741, -88744

E-Mail: [post@vorlesungen.wien.at](mailto:post@vorlesungen.wien.at)

Nina Böhm

Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (MA 53)

Telefon: 01 4000-81378

E-Mail: [nina.boehm@wien.gv.at](mailto:nina.boehm@wien.gv.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0047 2010-12-02/09:35

020935 Dez 10

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20101202\\_OTS0047](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20101202_OTS0047)